

Rückblick: Tag des Gebets für Jerusalem am 3. Oktober 2004



Wie ihr wisst, fand am 3. Oktober der erste internationale Tag des Gebets für den Frieden Jerusalems statt, dem sich mehr als

50.000 Gemeinden und Kirchen in über 70 Nationen angeschlossen hatten. Aus Deutschland haben wir uns als BGG zusammen mit verschiedenen anderen Gemeinden und Werken an diesem Gebetstag beteiligt.

Hier ein Bericht von Robert Stearns, Eagles Wings, über den ersten Tag des Gebets in Jerusalem:

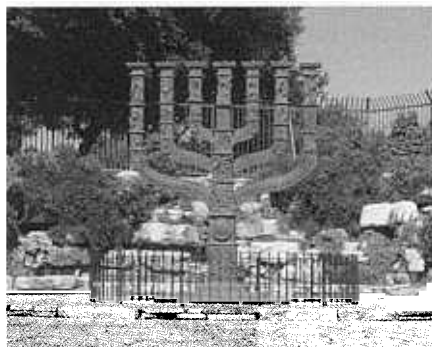
„Gott ist so gut! Der Tag des Gebets übertraf jegliche Erwartungen und Hoffnungen. Gott hat wieder einmal souverän demonstriert, dass ER fähig ist, weit über Bitten und Verstehen hinaus zu geben, mehr als wir je erwarten oder erbitten könnten.

Der 3. Oktober war ein wundervoller Tag, sonnig, wunderschönes Wetter. Der Rose-Garden liegt direkt gegenüber der Knesset. Ein strategischer, wunderschöner Platz. Um 14 Uhr waren ca. 2.500 Menschen da, und gegen Ende waren es 3.500. Das Programm dauerte ca. 1 ½ Stunden. Verschiedene Leiter von christlichen und jüdischen Diensten und Minister der Knesset sprachen, bevor ich die Anwesenden in eine spontane und entschiedene Zeit des Gebets für den Frieden Jerusalems leitete und abschließend das Lied „Jerushalayim Shel Zahav“ sang.

Dutzende von Kamerateams waren anwesend, und der Level der Aufmerksamkeit war unvorstellbar hoch. Die Medien in Israel haben sehr positiv über den Tag berichtet. Einige Tage nach dem Treffen konnten wir in verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften Artikel über dieses Ereignis nachlesen. Channel One, das ist eines der beiden Hauptprogramme in Israel, strahlte die Sendung und ein Interview mit mir im gesamten Nahen Osten aus.

Anschließend übergab Eagles Wings den Knessetmitgliedern die Gebetsresolution, die zum jährlichen Tag des Gebets für den Frieden Jerusalems aufruft, in Form eines großen gerahmten Bildes.

Im Anschluss an die Gebetsveranstaltung im Rose-Garden gab es noch ein besonderes VIP-Treffen zu Ehren des Christlichen Ausschusses der Knesset. Eine ganz besondere Ehre wurde uns durch die Anwesenheit des Oberrabbiners von Jerusalem, Yona Metzger, erwiesen. Seine Teilnahme an diesem Treffen ist ein wichtiges Zeichen der wachsenden Beziehung zwischen den Juden und der evangelikalen Christenheit und ein überaus mutiger Beweis. Er sprach liebenswert und freundlich über dieses Treffen, und alle wurden durch ihn sehr gesegnet.



Wir haben bereits einige Nachrichten aus der ganzen Welt über den Tag des Gebets erhalten und wurden dadurch sehr ermutigt. Wir möchten euch allen von Herzen danken. Wir bitten euch: Schreibt uns eure Erlebnisse und schickt uns die Bilder, die ihr bei eurem Tag des Gebets in eurer Kirche, Gemeinde, Versammlung oder wo auch immer aufgenommen habt, damit wir sie auf unserer Website veröffentlichen können! Sie sind eine Ermutigung für uns alle.

Zur Zeit erstellen wir ein Video des Treffens in Jerusalem, das sicherlich ein enormer Segen für euch sein und euch erlauben wird, dort in Jerusalem „dabei gewesen“ zu sein.



ZUM VORMERKEN:

Der 2. Oktober 2005 ist der nächste Tag des Gebets für den Frieden Jerusalems.

Unser Gebet ist, dass wir um Zions willen nicht schweigen werden, weder bei Tag noch bei Nacht. Lasst uns gemeinsam für die Ziele Gottes in dieser Stunde in Jerusalem miteinander arbeiten!

Ich wünsche euch allen Gottes Segen, Robert Stearns“

Am Tag nach dem 3. Oktober saß die Frau eines Pastors mit ihrer Freundin in einem Café in Jerusalem und hörte, wie zwei Rabbiner am Nachbartisch sich unterhielten: „Wir wissen, dass Jesus der Messias ist. Was machen wir jetzt damit?“ - -

„Der Kelch füllt sich immer schneller. Bald wird er ganz voll sein.“ - -

Persönlich habe ich an der Reise mit Eagles Wings in Israel und Jerusalem teilgenommen und kann sagen, dass es sichtbar ist, dass wir in eine ganz besondere Zeit der Geschichte eingetreten sind. Wir haben verschiedene messianische Gemeinden in Israel besucht, und überall hörten wir dasselbe: Immer mehr Juden beginnen, an Jesus zu glauben, jede Woche bekehren sich Leute in den Gottesdiensten. Vor allem junge Leute. Das ist neu. Auch immer mehr Araber kommen zum Glauben. Es ist eine neue Zeit angebrochen, die Decke hebt sich...

Mehr Informationen zum „Tag des Gebets für den Frieden Jerusalems“ bekommt ihr auf der Internetseite von Eagles Wings: www.eagleswings.de, bzw. bei www.tagdesgebets.de

Wer gerne monatlich spezielle Gebetsanliegen für Gemeinden in Israel erhalten möchte, melde sich bitte bei: info@waechterruf.de

Mit lieben Grüßen, Gabriele Brauer